

Teilnahme/Ausstellung

Teilnahmemöglichkeiten und Gebühren

Teilnahme am Mittwoch, 21. November 2007

inkl. Dokumentation, Lunch-Bufferet und Abendessen: **180 € (110€*)**

Teilnahme am Donnerstag, 22. November 2007

inkl. Dokumentation und Lunch-Bufferet: **150 € (90€*)**

Teilnahme an beiden Tagen zusammen:

inkl. Dokumentation, Lunch-Bufferets und Abendessen: **280 € (160€*)**

Bei schriftlicher Stornierung bis zum 13.11.2007 wird die Tagungsgebühr abzüglich einer Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50 € erstattet. Bei späterer Abmeldung bleibt die volle Tagungsgebühr fällig.

Das Tagungsprogramm entspricht dem Stand der Drucklegung. Änderungen bleiben vorbehalten.

* Mitglieder von KUMAS e.V. und Behördenangehörige erhalten die ermäßigte Tagungsgebühr.

Begleitende Ausstellung

Im Foyer des Bayerischen Landesamtes für Umwelt findet eine begleitende Ausstellung statt. Hier haben Sie die Möglichkeit, Ihr Unternehmen bzw. Ihre Institution einem breiten Fachpublikum zu präsentieren.

In der Anmeldegebühr für die Teilnahme an der Fachausstellung ist die Teilnahmegebühr für eine Person an beiden Tagen enthalten.

Übernachtung

Ein Verzeichnis der Übernachtungsmöglichkeiten in Augsburg erhalten Sie bei der Regio Augsburg Tourismus GmbH unter: Tel. 0821/50 207-31 oder www.regio-augsburg.de

Tagungsorganisation

KUMAS Förderverein Kompetenzzentrum Umwelt Augsburg-Schwaben e.V.

Daniel Fischer, Am Mittleren Moos 48, 86167 Augsburg
Tel. 0821/450 781-15, Fax 0821/450 781-11, E-Mail: info@kumas.de

Anmeldung

Fax-Antwort: (0821) 450 781-11

Bitte diesen Abschnitt kopieren, pro Teilnehmer eine Anmeldung ausfüllen und bis 09.11.2007 faxen.

Hiermit melde ich mich verbindlich zu den Bayerischen Wassertagen 2007 an.

Tagungsteilnahme (bitte ankreuzen)

- | | | | |
|--------------------------|---|-------|----------|
| <input type="checkbox"/> | Teilnahme am 21.11.2007 | 180 € | (110 €*) |
| <input type="checkbox"/> | Teilnahme am 22.11.2007 | 150 € | (90 €*) |
| <input type="checkbox"/> | Teilnahme an beiden Tagen | 280 € | (160 €*) |
| <input type="checkbox"/> | * Inanspruchnahme der Ermäßigung für Behördenangehörige und Mitglieder von KUMAS e.V. | | |

Ausstellung im Foyer (inkl. Tagungsgebühr f. eine Person)

- | | | |
|--------------------------|--|-------|
| <input type="checkbox"/> | Gebühr | 700 € |
| <input type="checkbox"/> | Ermäßigte Gebühr für Mitglieder von KUMAS e.V. | 500 € |

Absender (Angaben bitte in Druckschrift)

Titel, Vorname, Name

Firma / Behörde / Institut

Straße / Postfach

PLZ, Ort

Telefon, Telefax

Datum, Unterschrift

Anmeldeschluss für die Teilnahme und für die Foyer-Ausstellung ist der 09.11.2007.

Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie eine Rechnung. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist nur nach erfolgter Bezahlung der Tagungsgebühr möglich.

Thema

Gegenstand der Bayerischen Wassertage 2007 sind neben aktuellen Entwicklungen im Wasserrecht vor allem Erfahrungsberichte aus den Themenblöcken „Wasser- und Abwasserbehandlung mittels Biologie und Membrantechnologie“, „Eigenwasserversorgung als Standortfaktor“ sowie „Altlasten und Gewässerschutz - Möglichkeiten und Grenzen“.

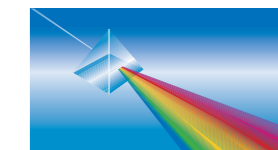
Zunächst wird über aktuelle Vollzugsaspekte der Umweltgesetzgebung im Bereich EU, Bund und Bayern aus Sicht der Bayerischen Fachbehörde berichtet. Angesichts der Klimaänderung ist die Wasserwirtschaft außerdem gefordert, ihre Strategien ständig weiterzuentwickeln und neue Erkenntnisse zu berücksichtigen. Im Themenblock am Nachmittag werden schwerpunktmäßig die Biologie und die Membrantechnik zur Behandlung verschiedener Wässer behandelt. Die biologische Behandlung, besonders die Anaerobtechnik, wird momentan geradezu neu entdeckt. Membranen aus verschiedenen Materialien sind seit vielen Jahren zur Wasser- und Abwasserbehandlung im Einsatz. Aus hygienischer Sicht und zur Abtrennung von Feststoffpartikeln sind Membranen in einigen Branchen nicht mehr wegzudenken.

Im Mittelpunkt des zweiten Veranstaltungstages steht zunächst die Eigenwasserversorgung. Nach einem Überblick über das Wasserdargebot in Bayern soll anhand von Praxisbeispielen dargestellt werden, welche Bedeutung der Standortfaktor „Wasser“ für Industrie und Gewerbe hat. Altlasten sind potenzielle Risiken in zwei bedeutenden Bereichen. Zum einen können sie unser wichtigstes Lebensmittel, das Trinkwasser, langfristig schädigen, zum anderen können sie Hemmschuhe für Investitionen und die wirtschaftliche Entwicklung darstellen. Im letzten Block der 3. Bayerischen Wassertage werden neue Entwicklungen zu beiden Themenbereichen vorgestellt.

Mit freundlicher Unterstützung der



Tagungsort



K U M A S
Kompetenzzentrum Umwelt



Bayerische Wassertage 2007

Augsburg, 21./22. November 2007

Neue Entwicklungen im Wasserrecht
Klimawandel und Wasserwirtschaft

Wasserbehandlung, Eigenwasserversorgung
Altlasten und Gewässerschutz

In Kooperation mit

Grünbeck
Grünbeck Wasseraufbereitung GmbH

HPC
HPC HARRESS PICKEL CONSULT AG

IGS
Industriepark Gersthofen
Servicegesellschaft mbH & Co. KG

LFU
Bayerisches Landesamt
für Umwelt



Neue Entwicklungen im Wasserrecht

Moderation: **DR. UWE FÄHRMANN**, Bayerisches Landesamt für Umwelt

10:00 Uhr

Begrüßung

PROF. DR.-ING. ALBERT GÖTTLE

Präsident des Bayerischen Landesamtes für Umwelt

DR. HERMANN TEUFEL

Vorsitzender des Vorstandes Kumas e.V.

10:20 Uhr

Tagungseröffnung

STAATSEKRETÄR DR. OTMAR BERNHARD

Bayerisches Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz, München

11:00 Uhr

Aktuelle Entwicklungen des Wasserrechts bei der EU und auf Bundesebene

DR. HERMANN HÜWELS

Vertretung des Deutschen Industrie- und Handelskammertages bei der Europäischen Union, Brüssel/Berlin

11:30 Uhr

Herausforderungen für Wirtschaft und Wasserwirtschaft aus der Klimaänderung

PROF. DR.-ING. ALBERT GÖTTLE

Bayerisches Landesamt für Umwelt, Augsburg

12:00 Uhr

Gewässerschutz in Bayern – Aktuelle Tendenzen

DR. KURT MÜLLER

Bayerisches Landesamt für Umwelt, Augsburg

12:30 Uhr

Lunch-Buffer

Möglichkeit zum Besuch der begleitenden Ausstellung

Wasser- und Abwasserbehandlung mittels Biologie und Membrantechnologie

Moderation: **DR. HEINZ RÖTLICH**, Grünbeck Wasseraufbereitung GmbH

13:45 Uhr

Einsatz der Anaerobtechnologie in der Papier- und Zellstoffindustrie

FRANK SCHMID

PTS Papiertechnische Stiftung, München

14:15 Uhr

Biogasgewinnung aus Industrieabwasser und organischen Reststoffen als ganzheitliches Konzept

GERHARD SIMON

Remondis Aqua GmbH & Co. KG, Lünen

14:45 Uhr

Membranbelebungsanlagen in Industrie und Kommunen

DR. HELMUT RESCH

Ingenieurbüro Dr. Resch, Weißenburg

15:15 Uhr

Kaffeepause

15:45 Uhr

Chemische Desinfektion oder Membrantechnik in Lebensmittelbetrieben?

DR. KARL GLAS

Competence Pool Weihenstephan (CPW), TU-München/Weihenstephan

16:15 Uhr

Angewandte Membrantechnik am Beispiel der Kronenbourg Brauerei

DIRK SCHEU

Grünbeck Wasseraufbereitung GmbH, Höchstädt/Donau

16:45 Uhr

Umsetzung eines abwasserlosen Prozesses mit Membrantechnik

ARMIN WAIBEL

BMW-Group, München

ab 17:15 Uhr

Abendessen und gemütliches Beisammensein

Eigenwasserversorgung als Standortfaktor

Moderation: **DR. JOACHIM KNÜPFER**, HPC HARRESS PICKEL CONSULT AG

9:00 Uhr

Begrüßung

EGON BECKORD

Förderverein Kumas e.V.

9:10 Uhr

Wasserdargebot in Bayern

DR. RICHARD EGGER

Bayerisches Landesamt für Umwelt, München

9:40 Uhr

Ansiedlung von Industrieunternehmen in der Region Leipzig – Besonderheiten und Probleme bei Einbeziehung in die Wasserversorgung durch den ortsansässigen Wasserversorger

DR. JÜRGEN WUMMEL

Sachsen Wasser GmbH, Leipzig

10:10 Uhr

Grundwassernutzung als Standortfaktor

DR. HERBERT RAUSCHER

Industriepark Gersthofen Servicegesellschaft mbH

10:45 Uhr

Kaffeepause

11:15 Uhr

Wirtschaftsfaktor Wasser am Beispiel der Therme Bad Wörishofen

WILHELM HEIß

Ingenieurbüro Sixt, Heiß + Partner GbR, Markt Schwaben

HELMUT VATER

Stadtwerke Bad Wörishofen

11:45 Uhr

Sicherheit der Wasserversorgung durch kommunale Versorger

WERNER KNAUS

Bayerische Rieswasserversorgung, Nördlingen

12:15 Uhr

Lunch-Buffer

Möglichkeit zum Besuch der begleitenden Ausstellung

Altlasten und Gewässerschutz - Möglichkeiten und Grenzen

Moderation: **DR. JOACHIM LUCAS**, Industriepark Gersthofen Serviceges. mbH

13:30 Uhr

Neubewertung von Altlastenfällen - Position des Gutachters

JOSEF MICHEL

HPC HARRESS PICKEL CONSULT AG, Harburg

14:15 Uhr

Neubewertung von Altlastenfällen? - Position der Behörde

DR. WILFRIED PINTHER

Bayerisches Landesamt für Umwelt, Hof

15:00 Uhr

Altlasten als Investitionshemmnis?

DR. JOACHIM LUCAS

Industriepark Gersthofen Servicegesellschaft mbH

15:45 Uhr

Ende der Veranstaltung

Mittwoch

Donnerstag